

Fürstl. Archiv Rheda Urk. Clarholz

435 a

1629

April 2

Johan Schillingh, Probst zu Clarholtz
beurkundet für sich u. den Convent,
indem Johann Voßdingh zu Alen das Haus
nebst Hof in- u. ausser Alen aufgege-
ben hat, u. nachdem dieses Haus repa-
riert ist, dasselbe mit allem Zubehöre
dem Heÿnrich Hillebrandt u. Ergelen
zum Holte, Eheleuten, eingethan zu ha-
ben. Die Eheleute haben um St. Martini
ep. in Wisebrocks Hof zu Beckum acht-
halb Molt Gersten neben 1 Reichsthaler
von dem Heuergewächs aus dem Seppen-
hagenemersch einzuliefern. Von acht zu
acht Jahren sind acht Thaler zum Vor-
gewinn zu geben cet.

Clarholtz, 1629, den 2. Aprilis.

Unterschriften: Schillingh Probst.
Henrich Hillebrant, m.p. subscr.

Papier, das Siegel des Propstes ist
ausgebrochen.